

**„Die Gerechten
jubeln
über die Barmherzigkeit
des Herrn.“**

Psalmenkonzert im Rahmen der Feierlichkeiten zum 100jährigen
Bestehen von St. Nikolaus, Köln-Sülz

fiat ars
Chorensemble (Köln)

Leitung:
Jonas Dickopf

25.01.2009, 17:00 Uhr

Die Psalmen beziehen, wie die Musik, ihre Kraft aus ihrer Form. Sie widmen sich dem gesamten Spektrum des menschlichen Lebens und Erlebens, stellen es dar in mächtigen Bildern, reflektieren es und finden – kreisend, repetitiv, fast spielerisch – doch immer wieder zurück zu ihrem einen Zentrum: dem zürnenden, strafenden, gerechten, barmherzigen, dem allmächtigen, allzeit zu lobenden Gott.

Programm

Volker Wangenheim (*1928)

Dominus firmamentum meum

G.P. da Palestrina (1525-1594)

Exsultate Deo (Psalm 81, 2-4)

Charles V. Stanford (1852-1924)

Beati quorum via integra est (Psalm 119, 1)

Peter Planyawsky (*1947)

Der 269. Psalm (Psalmen 148, 121)

Orlando di Lasso (1532-1594)

Jubilate Deo (Psalm 100, 1-3)

Psalm 33

Moritz Hauptmann (1792-1868)

Meine Seel' ist stille zu Gott (Psalm 62, 2 u. 7)

Anton Bruckner (1824-1896)

Os justi (Psalmen 37, 30 und 31)

William Byrd (1543-1623)

Help Lord, For Wasted Are Those Men (Psalm 12, 2-3, 8-9)

Max Reger (1873-1916)

Dein Wort, Herr, bleibet ewig (Ps. 119)

Javier Busto (*1949)

Jubilate Deo (Psalm 100, 1-3)

Psalmen 149 und 150

Johann Pachelbel (1653-1706)

Singet dem Herrn ein neues Lied (Psalm 96)

Aaron Copland (1900-1990)

Sing Ye Praises to Our King

Hugo Distler (1909-1942)

Lobe den Herren (Text: J. Neander)

Charles Wood (1866-1926)

Magnificat

Volker Wangenheim: Dominus firmamentum meum

Dominus firmamentum meum,
et refugium meum,
et liberator meus:
Deus meus adiutor meus.
Alleluja.

*Herr, du bist mein Fels,
meine Burg,
mein Retter:
Mein Gott ist mein Helfer.
Halleluja.*

G.P. da Palestrina: Exsultate Deo

Exsultate Deo, adjutori nostro.
Jubilare Deo Jacob.
Sumite psalmum et date tympanum,

Psalterium jucundum cum cithara.
Buccinate in Neomenia tuba,
In signi die, solemnitatis vestrae.

*Jubelt Gott zu, Er ist unsere Zuflucht.
Jauchzt dem Gott Jakobs zu.
Stimmt an den Gesang und schlägt/
die Pauke,
Die liebliche Laute, dazu die Harfe.
Stoßt in die Posaune am Neumond,
Am vorbestimmten Tag, an unserem Fest.*

Charles V. Stanford: Beati quorum via

Beati quorum via integra est,
Qui ambulant in lege Domini.

*Wohl denen, die ohne Tadel leben,
Die im Gesetz des Herrn wandeln.*

Peter Planyavsky: Der 269. Psalm

Lobet den Herr vom Himmel her, lobt Ihn in den Höhen.
Lobt Ihn, all seine Engel, lobt Ihn, all seine Scharen.
Lobt Ihn, Sonne und Mond, all ihr leuchtenden Sterne,
Lobet Ihn, alle Himmel, und ihr Wasser über dem Himmel.
Lobet den Herren, ihr auf der Erde, Ihr Seeungeheuer und alle ihr Tiefen.
Feuer und Hagel, Schnee und Nebel, Du Sturmwind, der Sein Wort vollzieht,
Lobt Ihn, ihr Berge!

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe?
Meine Hilfe, kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.
Bei Tag wird dir die Sonne nicht schaden, noch der Mond in der Nacht.

Lobet den Herr vom Himmel her, lobt Ihn in den Höhen.
Lobt Ihn, all seine Engel, lobt Ihn, all seine Scharen,
Könige und alle Völker, Fürsten und Richter auf Erden,
Junge Männer und Mädchen, und ihr Alten und auch ihr Jungen.
Denn sein Name allein ist erhaben. Lobet ihn!

Orlando di Lasso: Jubilate Deo

Jubilare Deo omnis terra.
Servite domino in laetitia.
Intrate in conspectu eius
In exsultatione,
Quia dominus ipse est Deus.

*Jauchzet dem Herrn, alle Welt.
Dient dem Herrn voll Freude,
Kommt vor sein Angesicht
Mit Froblocken,
Denn der Herr selbst ist Gott.*

Moritz Hauptmann: Meine Seel' ist stille zu Gott

Meine Seel' ist stille zu Gott,
denn er ist meine Hoffnung,
mein Schutz, er ist mein Heil!

Meine Seele harret des Herrn,
denn er ist mein Gott,
meine Macht, mein Hort, meine Hilf,
ist meine Hoffnung, mein Schutz, mein Heil!

Ich bau' auf ihn, auf Gott den Herrn!
Meine Seel' ist stille,
meine Seele harret des Herrn!
Er ist mein Schutz. Gott ist mein Heil,
meine Hilf, meine Hoffnung, mein Schutz, mein Heil.
Gott, mein Heil!

Anton Bruckner: Os justi

Os justi meditantur sapientiam,
Et lingua eius loquetur iudicium.
Lex Dei eius in corde ipsius,

Et non supplantabuntur gressus eius.
Alleluja.

*In des Gerechten Mund ist Weisheit,
Und seine Zunge spricht Gerechtigkeit.
In seinem Herzen trägt er das Gesetz/
seines Gottes*

*Und seine Schritte straucheln nicht.
Halleluja.*

William Byrd: Help Lord, For Wasted Are Those Men

Help Lord, for wasted are those men,
which righteousness embrace:
And rarely found that faithfull are,
but all the truth deface.
Each to his neighbour falsehood speaks
and them seeks to beguile:
With flattering lips and double heart,
when smoothest hee doth smile.

Though Lord wilt keepe, and wilt defend,
all such as in thee trust:
And from that cursed race of men,
save all such as bee just.
When evil men exalted bee,
the wicked gad about:
Farre from all feare of paine,
but thou o Lord wilt roote them out.

*Hilf doch, o Herr,
die Frommen schwinden dahin,
unter den Menschen
gibt es keine Treue mehr.
Sie lügen einander an,
einer den andern,
mit falscher Zunge und
zwiespältigem Herne reden sie.*

*Du, Herr, wirst uns
behüten und uns,
vor diesen Leuten
für immer erretten.
Auch wenn die Frevler
frei umhergeben
und unter den Menschen
die Gemeinheit groß wird.
(Einheitsübersetzung)*

Max Reger: Dein Wort, Herr, bleibet ewig

Dein Wort, Herr, bleibet ewig, soweit der Himmel ist.
Dein Wort ist meines Fußes Leuchte, ein Licht auf meinem Weg.
Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses
und den Ort, da deine Ehre wohnet.
Selig sind, die Gottes Wort hören und bewahren.
Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses
und den Ort, da deine Ehre wohnet.
Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist.
Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses
und den Ort, da deine Ehre wohnet.

Javier Busto: Jubilate Deo

Johann Pachelbel: Singet dem Herrn ein neues Lied

Singet dem Herrn ein neues Lied
und lobet seinen Namen, denn er tut Wunder.
Er sieget mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm.
Für die Völker läßt er seine Gerechtigkeit offenbaren.
Er gedenket an seine Gnade und Wahrheit;
Aller Welt Ende sehen das Heil unsers Gottes,
denn er kommt, das Erdreich zu richten.
Er wird den Erdboden richten mit Gerechtigkeit
und die Völker mit Recht.

Aaron Copland: Sing Ye Praises to Our King

Sing ye praises to our King and Ruler.	<i>Singt Lob unserm König und Herrn!</i>
Come and hear all ye men,	<i>Kommt und hört, all ihr Männer,</i>
Come and hear my praises.	<i>Kommt und hört mein Lob!</i>
He doth bless all the earth,	<i>Er segnet die ganze Erde,</i>
Bringeth peace and comfort.	<i>Bringt Frieden und Wohl.</i>
Shout unto God all ye men.	<i>Ruft Gott an, all ihr Männer,</i>
Shout unto God all your praises.	<i>Ruft ihm all euer Lob zu!</i>
Sing ye praises to our King.	<i>Singt Lob unserm König,</i>
Come and praise Him all ye men.	<i>Kommt und lobt ihn, all ihr Männer,</i>
Shout and praise Him all ye men.	<i>Ruft und lobt ihn, all ihr Männer!</i>

Hugo Distler: Lobe den Herren

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren!
Meine geliebete Seele, das ist mein Begehren!
Kommet zu Hauf, Psalter und Harfe wacht auf!
Lasset den Lobgesang hören.

Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret,
Der dich auf Adlers Fittichen sicher geführet.
Der dich erhält, wie es dir selber gefällt.
Hast du nicht dieses verspüret?

Charles Wood: Magnificat

My soul doth magnify the Lord
And my spirit hath rejoiced in God
my saviour.
For he hath regarded the lowliness
of his handmaiden.
For behold from henceforth all
generations shall call me blessed.
For he that is mighty hath magnified me

and holy is his name.
And his mercy is on them that fear him
throughout all generations.
He hath shewed strength with his arm,

He hath scattered the proud in the
imagination of their hearts.
He has put down the mighty from their/
seat

And hath exalted the humble and meek.
He hath filled the hungry with good/
things,

And the rich he hath sent empty away.
He rememb'ring his mercy hath holpen
his servant Israel,
As he promised to our forefathers
Abraham and his seed for ever.

Glory be to the Father, and to the Son
and to the Holy Ghost,
As it was in the beginning is now,
and ever shall be, world without end.
Amen.

*Meine Seele preist die Größe des Herrn
und mein Geist jubelt über Gott,
meinen Retter.*

*Denn auf die Niedrigkeit seiner
Magd hat er geschaut.
Siehe, von nun an preisen mich selig
alle Geschlechter.*

*Denn der Mächtige hat Großes an /
mir getan*

*und sein Name ist heilig.
Er erbarmt sich von Geschlecht zu
Geschlecht über alle, die ihn fürchten.*

*Er vollbringt mit seinem Arm/
machtvolle Taten,
Er zerstreut, die im Herzen voll
Hochmut sind.*

Er stürzt die Mächtigen vom Thron

und erböht die Niedrigen.

*Die Hungernden beschenkt er mit/
seinen Gaben*

und lässt die Reichen leer ausgehn.

*Er nimmt sich seines Knechtes
Israel an und denkt an sein Erbarmen,
das er unseren Vätern verbeissen hat,
Abraham und seinen Nachkommen/
auf ewig.*

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und
alle Zeit und in Ewigkeit.
Amen.*

*Lesung der Psalmen 33, 149 und 150
nach der Elberfelder Bibel: Kurt Gerhardt*

Mitwirkende

Christina Gieß
Veronika Hein
Lea Herzog
Sarah Herzog
Claudia Schwedler
Nina Scislak
Kathrin Wendler
Monika Bader
Sandra David

Dorte Eifler
Anna-Maria Liese
Angelika Maul
Bettina Moneke
Judith Radics
Laura Ressel
Lucia Wenzel
Sebastian Brenner
Peter Kautz

Albert Radl
Tobias Böhrs
John Chandler
Martin Cornet
Martin Kutz
Sebastian Rohrbach
Michel Rychlinsky
Kurt Gerhardt
Jonas Dickopf

fiat ars wurde im Frühjahr 2006 von Absolventen der „Ausbildung zum nebenberuflichen Kirchenmusiker“ („C-Ausbildung“) in Köln gegründet als Ensemble für sakrale Chormusik aller Epochen. Bisher ist fiat ars mit der Gestaltung von Messen und Konzerten vor allem in Köln und Umgebung in Erscheinung getreten, u.a. in St. Agnes, St. Aposteln, im Kölner Dom, sowie mehrfach in St. Nikolaus. Im Mai 2008 eröffnete fiat ars die Wiederaufnahme der Reihe „Konzerte in der Alten Kirche“ in Refrath.

Jonas Dickopf ist nebenberuflicher Kirchenmusiker und studiert Philosophie, Germanistik und Musikwissenschaften in Bonn und Köln. Frühe musikalische Prägung erhielt er als Knabe im Kölner Domchor, später bei Boleslav Martfeld (Klavier) und Erik Sohn (Gesang). Seit 2005 leitet er den Brigida-Chor, Berzdorf (Wesseling), fiat ars seit der Gründung des Ensembles 2006.

*fiat ars dankt der Katholischen Hochschulgemeinde Köln,
insbesondere Frau Weichert, für die stete Unterstützung.*